

S M

B

Pressemitteilung

Berlin, den 11.3.2011
Kulturforum Potsdamer Platz
Nationalgalerie
Neue Nationalgalerie
Potsdamer Straße 50, 10785 Berlin

Seite 1 von 2

The Apparatjik Light Space Modulator **Neue Nationalgalerie Berlin**

Staatliche Museen zu Berlin
Generaldirektion
Presse, Kommunikation und Sponsoring
Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

Presse, Kommunikation und Sponsoring
Mechtild Kronenberg
kommunikation@
smb.spk-berlin.de
www.smb.museum

Presse
Anne Schäfer-Junker
presse@smb.spk-berlin.de
Fon +49 (0)30 266 42 3402
Fax +49 (0)30 266 42 3409

www.smb.museum/presse

Projektbezogene Kommunikation
Daniela Fuchs
press@apparatjik.com

Konzerte: 12. März, 26. und 27. März 2011, Beginn jeweils 21 Uhr
Anmeldung für Tickets ab sofort im Internet www.apparatjik.com
Installation vom 13. März 2011 bis zum 25. März 2011
Tagesprogramm: *Everyone is a utensil*. Interaktive Installation:
Di - Fr 10-18 Uhr, Sa / So 11-18 Uhr (Eintritt frei)
Abendprogramm: *Apparatjik TV*, Filme: Di - So 18-22 Uhr, (Eintritt frei)
Nachtprogramm: *Pixel City*, täglich 22 Uhr bis 2 Uhr früh

Pressekonferenz Freitag, 11.3.2011, 12 Uhr, Neue Nationalgalerie

Auf Einladung der Nationalgalerie der Staatlichen Museen zu Berlin wird das Künstlerkollektiv *Apparatjik* im März 2011 sein erstes großes Einzelprojekt in Deutschland realisieren. *Apparatjik* ist ein transdisziplinär arbeitendes Künstlerteam und wurde 2009 von vier international bekannten Musikern gegründet: Guy Berryman (London), Jonas Bjerre (Kopenhagen), Magne Furuholmen (Oslo) und Martin Terefe (London). *Apparatjik* versteht sich als experimentelle Plattform und kooperiert mit einem Pool von Künstlern, Medientechnikern, Designern, aber auch Wissenschaftlern wie dem Astrophysiker Max Tegmark oder der Kunstwissenschaftlerin Ute Meta Bauer (MIT, Cambridge, USA).

Unter dem Titel *The Apparatjik Light Space Modulator* wird ein stark von Film- und Medienprojektionen geprägtes Werk vorgestellt: Zum einen wird zwei Wochen lang eine Installation in der oberen Halle der Neuen Nationalgalerie Berlin zu sehen, zum anderen werden drei außergewöhnliche Konzerte an diesem Ort in unterschiedlicher Zusammensetzung stattfinden. Die Aufführungen knüpfen in ihrer medialen und performativen Ausrichtung an die visuellen Experimente von László Moholy-Nagy an, der wie Mies van der Rohe, dem Architekten der Neuen Nationalgalerie, am Bauhaus lehrte. Zentrum von beidem – Performance und Installation – ist ein Projektionskubus, von dem bewegte Bilder durch die offene Glashalle der Neuen Nationalgalerie bis in den Stadtraum ausstrahlen. *Apparatjik* bezieht sich damit konkret auf den elektrisch bewegten „Licht-Raum-Modulator“, den Moholy-Nagy im Jahr 1930 geschaffen hatte. Zum Abschluss des Gesamtprojektes wird *Apparatjik* am 27. März 2011 gemeinsam mit dem *Deutschen Kammerorchester* eine interaktive Komposition aufführen. Zugleich ist das Konzert an diesem Abend dem 125. Geburtstag von Mies van der Rohe gewidmet.

S M
B Staatliche Museen zu Berlin

Die Staatlichen Museen zu Berlin sind eine Einrichtung der Stiftung Preußischer Kulturbesitz.

S M

B Pressemitteilung

The Apparatjik Light Space Modulator **Neue Nationalgalerie Berlin**

The Apparatjik Light Space Modulator vereint Pop, Mode und Science-Fiction mit exzentrischen Zufälligkeiten sowie mit dadaistischem Humor. Futuristisch verspielt und in einer betonten Retro-Ästhetik spiegeln die Künstler die konvergierende Kultur der Gegenwart. Mit ihrer virtuosen Mischung aus Popmusik und kunsthistorischen Referenzen verortet sich *Apparatjik* im Grenzbereich zwischen Kunst und Populärkultur. So lässt sich schließlich das Gesamtprojekt von *Apparatjik* als Hommage an die legendären „Meta-Musik-Festivals“ begreifen, die in den 1970er Jahren in der Neuen Nationalgalerie stattfanden.

Seite 2 von 2

Staatliche Museen zu Berlin

Generaldirektion
Presse, Kommunikation und
Sponsoring
Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

Presse, Kommunikation und Sponsoring

Mechtild Kronenberg
kommunikation@
smb.spk-berlin.de
www.smb.museum

Presse

Anne Schäfer-Junker
presse@smb.spk-berlin.de
Fon +49 (0)30 266 42 3402
Fax +49 (0)30 266 42 3409

www.smb.museum/presse

Projektbezogene Kommunikation

Daniela Fuchs
press@apparatjik.com

Zum Jahresende 2011 wird in Zusammenarbeit mit *NODE Berlin Oslo* eine umfassende Dokumentation zu *The Apparatjik Light Space Modulator* erscheinen.

Mit Unterstützung von smart

Weitere Informationen:

Neue Nationalgalerie, Sekretariat Telefon 030 – 266 42 45 10

Projektbezogene Kommunikation

Daniela Fuchs
press@apparatjik.com

Tickets sind online erhältlich im Internet

<http://www.apparatjik-tickets.com/tickets/>
und telefonisch unter 01805-88 00 15

S M

B Staatliche Museen
zu Berlin

Die Staatlichen Museen zu Berlin
sind eine Einrichtung der
Stiftung Preußischer Kulturbesitz.